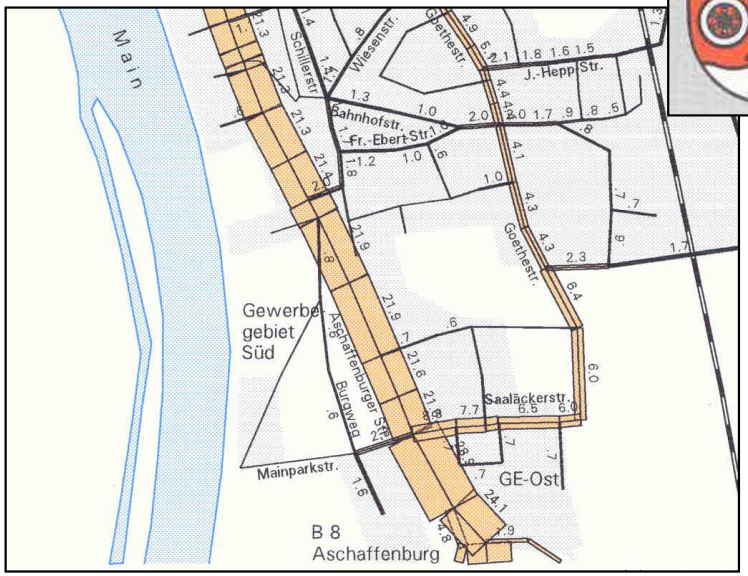
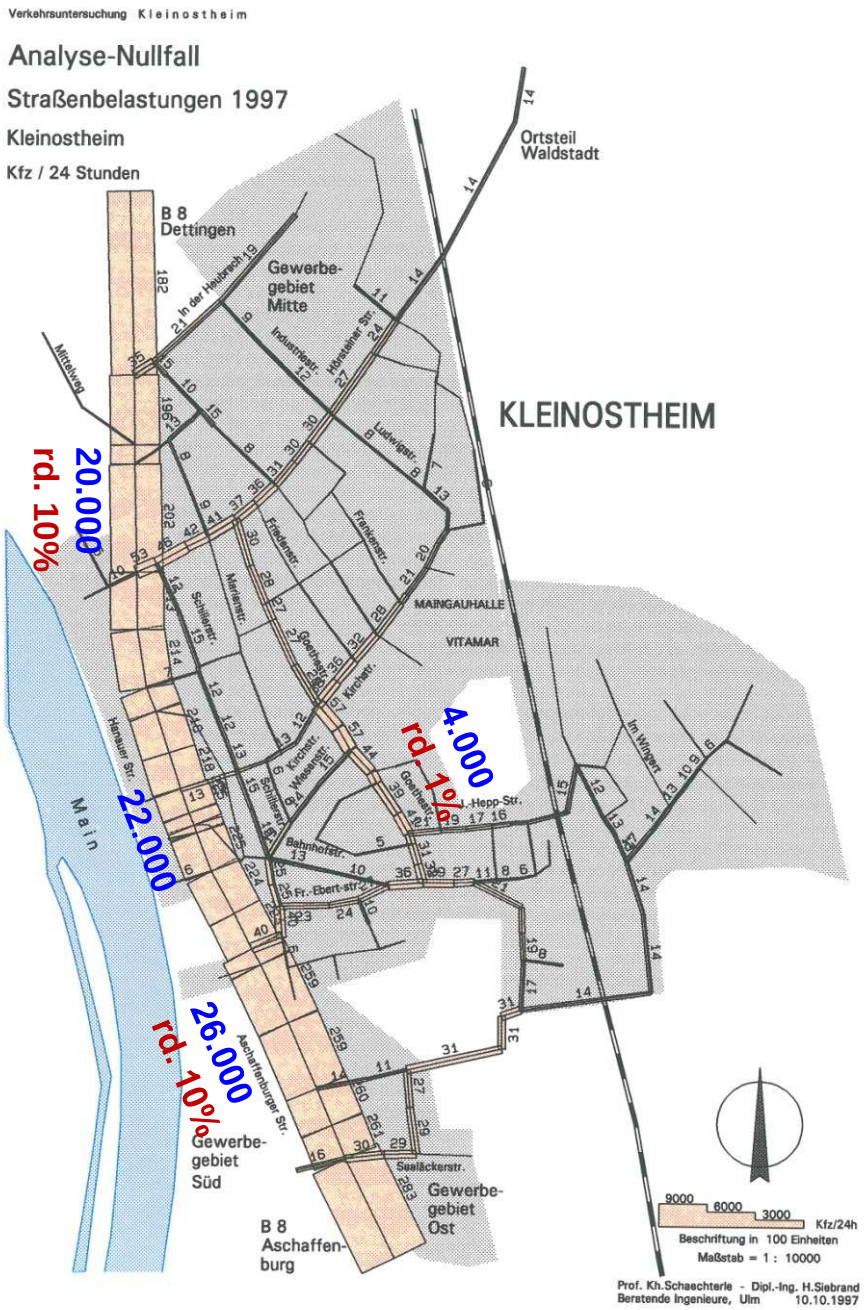
Verkehrsuntersuchung Kleinostheim
1997 - 2013



14. Januar 2014

Verkehrsbelastungen



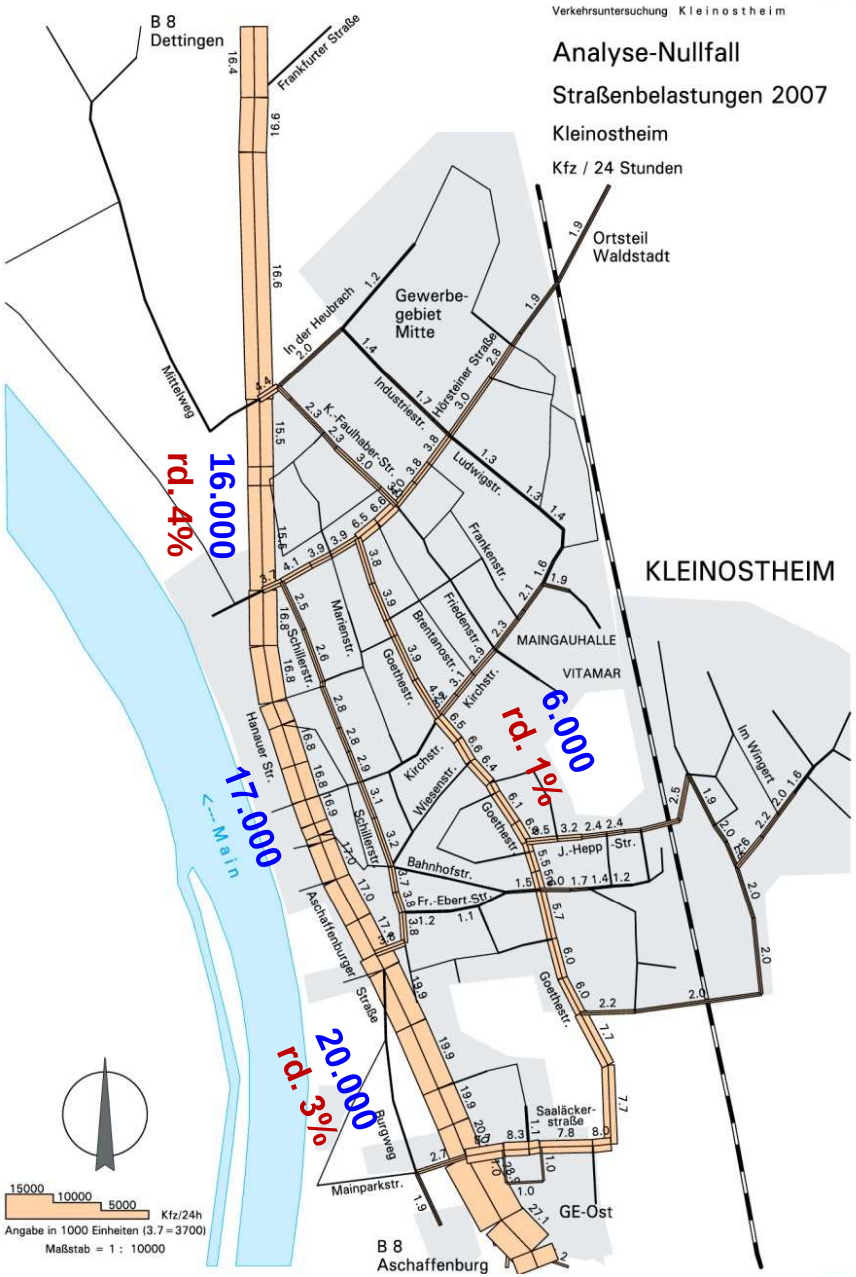
Verkehrszählungen und Verkehrsanalyse

→ DV rd. 15.000 Kfz/24 h
→ innerörtliche Erschließung

Maßnahmenempfehlungen

→ AS A45

→ Kreisverkehr "In der Heubrach"
→ Verlängerung Goethestraße
→ innerörtliches Verkehrsführungskonzept
→ Maßnahmen im Zuge der B 8



Aktualisierung der Verkehrsdaten 2007

Verkehrszählungen und -befragungen

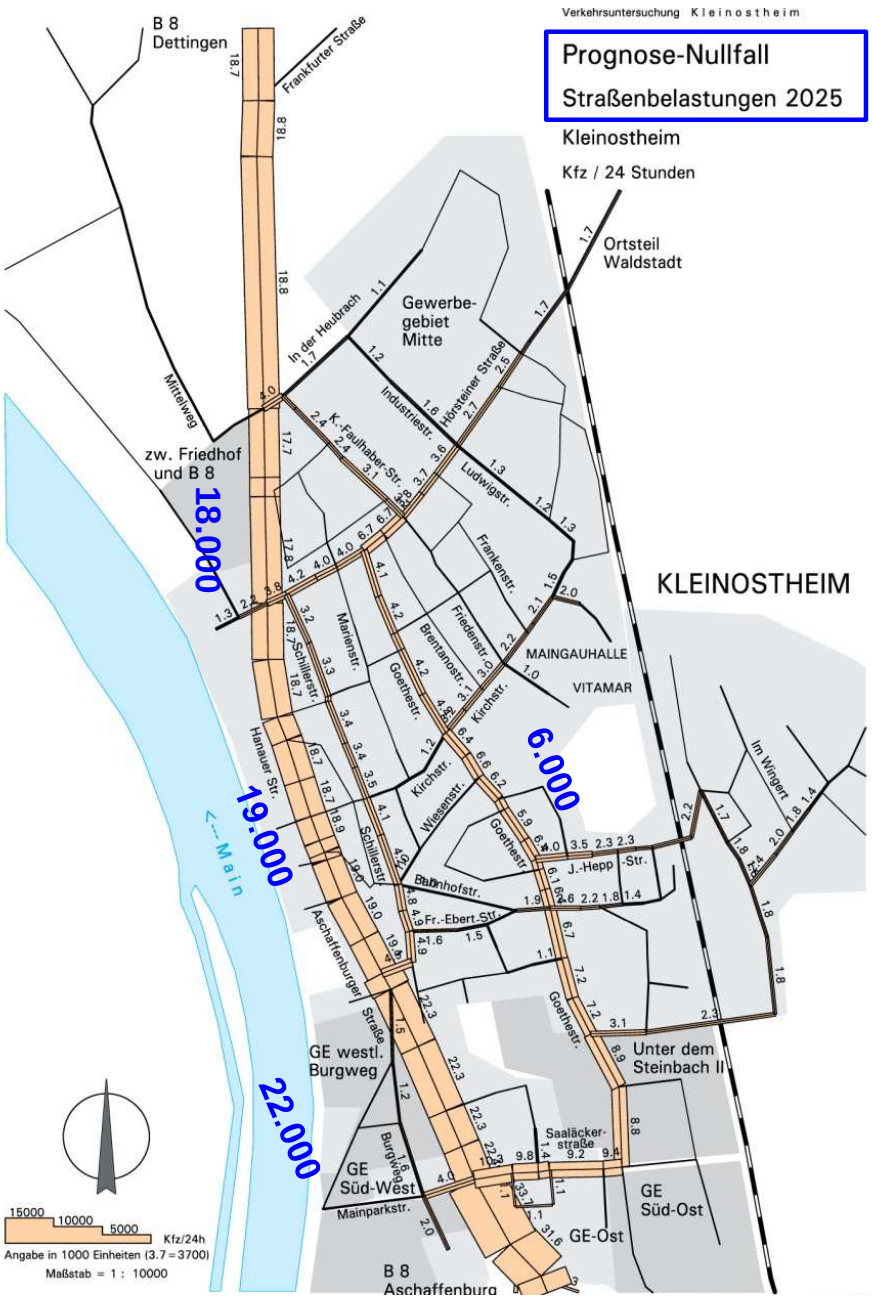
→ **DV rd. 13.000 Kfz/24 h**
→ **Entlastung/Optimierung innerörtliche Erschließung**

Verkehrsbedeutung der neuen Anschlussstelle AS 45 / B 8 Kleinostheim

Verlängerung der Goethestraße als verkehrswichtige innerörtliche Erschließung

→ **Auswirkungen auf die B 8 Ortsdurchfahrt**

→ **Abnahmen von rd. 2.000 bis 6.000 Kfz/24 h insbesondere Schwerverkehr**



Verkehrsprognose 2025:

→ allg. Motorisierungs- und Mobilitätsentwicklung

→ **definierte strukturelle Entwicklungen**

Verkehrszunahme im Zuge der B 8 OD
→ rd. 11 – 15 %

Durchgangsverkehr

Verkehrsuntersuchung Kleinostheim

Bestandsaufnahme

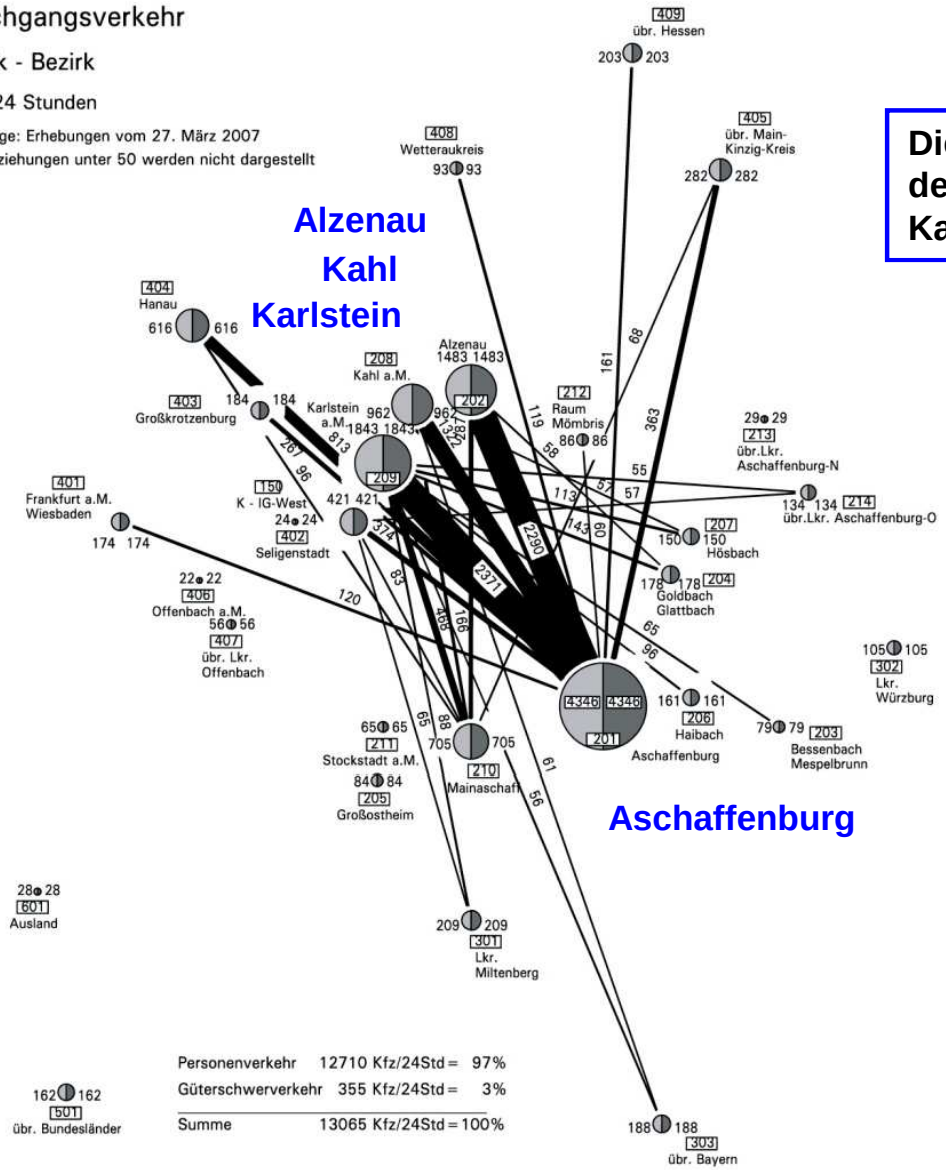
Verkehrsbeziehungen 2007

Durchgangsverkehr

Bezirk - Bezirk

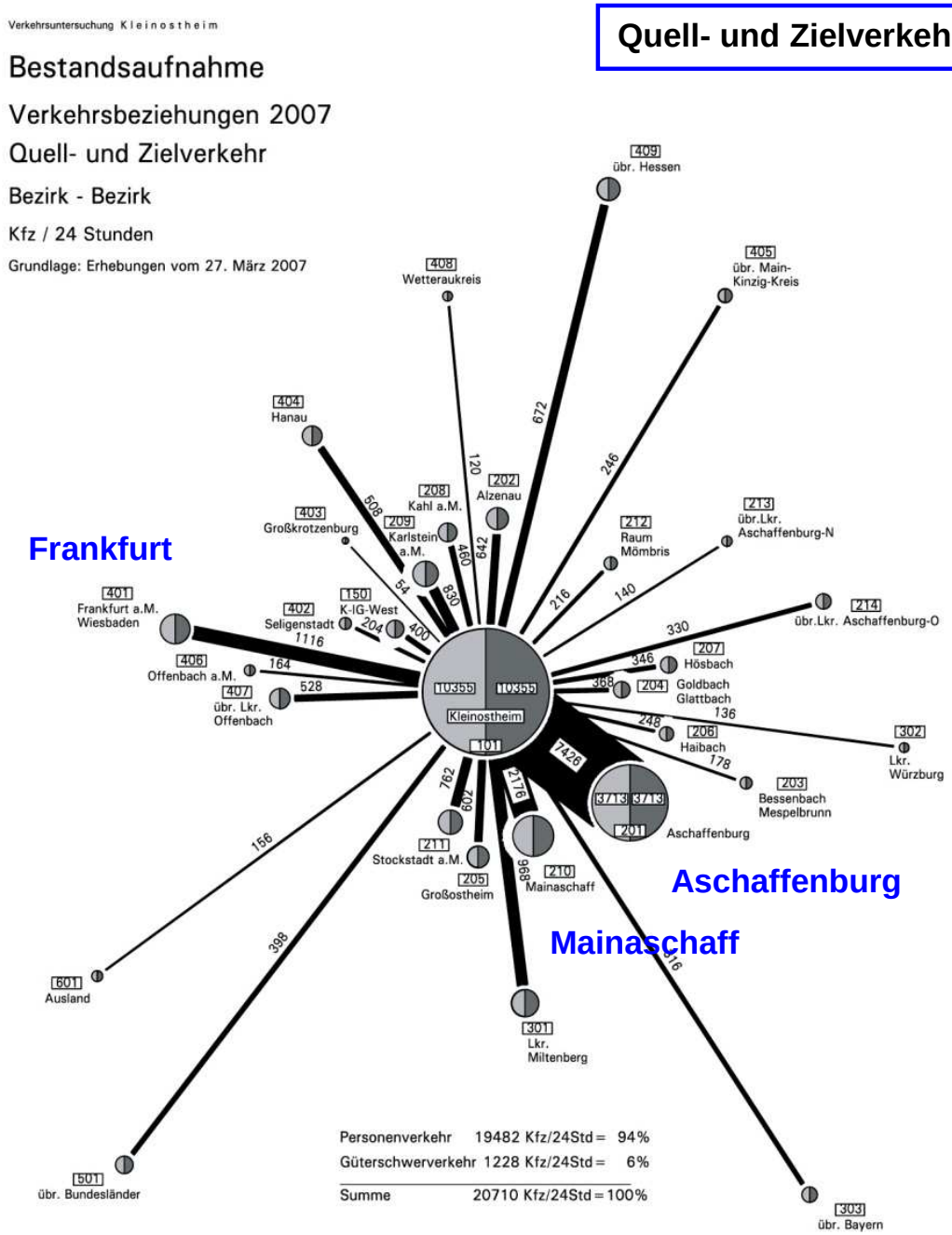
Kfz / 24 Stunden

Grundlage: Erhebungen vom 27. März 2007
Fahrtbeziehungen unter 50 werden nicht dargestellt



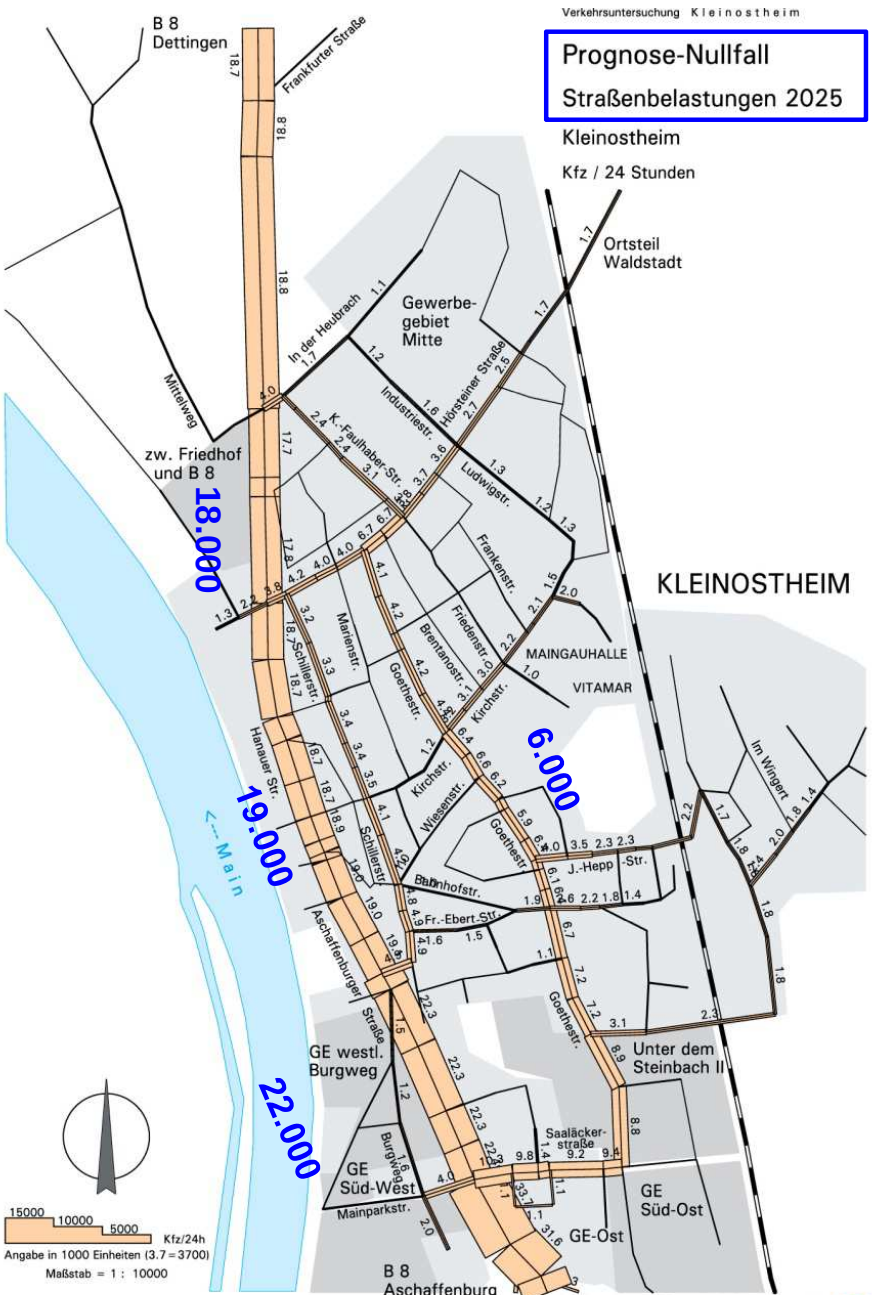
Die Durchgangsverkehrsströme sind überwiegend dem Nahbereich mit Schwerpunkt Aschaffenburg Karlstein, Kahl, Alzenau zuzuordnen

Quell- und Zielverkehr



Herkünfte/Ziele

Schwerpunkt Aschaffenburg (rd. 10.000 Kfz/24 h)



Verkehrsbelastungssituation heute/künftig:

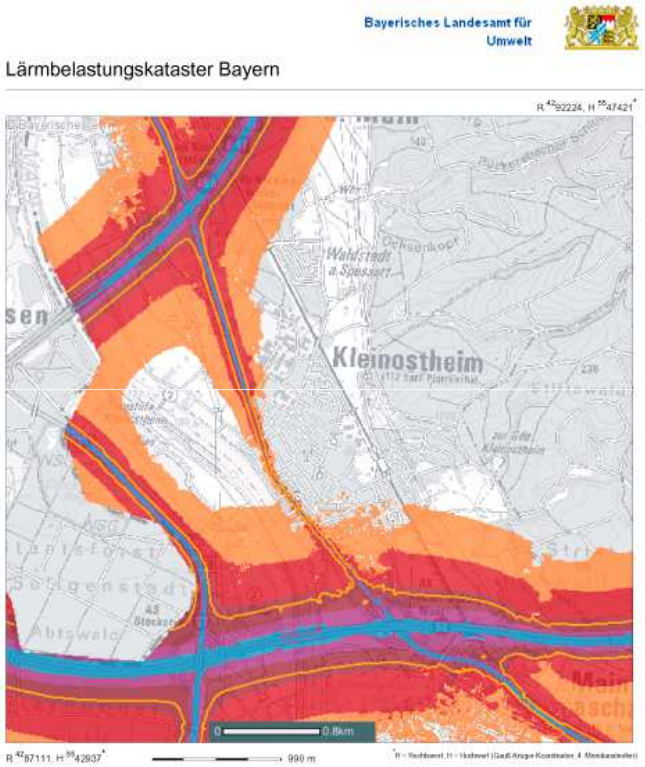
→ strukturelle Entwicklung
→ weitere Verkehrszunahmen

Handlungsmöglichkeiten:

→ Verkehrsentlastung durch Verlagerung
→ Verkehrsfluss (Geschwindigkeit, Verkehrsqualität)
→ Lärm- und Schadstoffsituation

zu berücksichtigen:

Funktion einer klassifizierten Straße



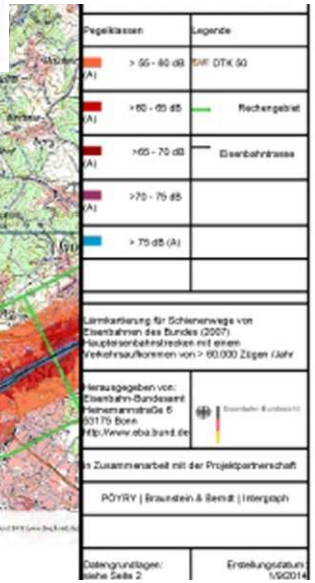
Straße

<u>nach BImSchG</u> - Rechtsanspruch auf Lärmschutzmaßnahmen bei Neubau oder wesentlicher Änderung Verkehrsweg

<u>nach StVO §45</u> - Ermessensentscheidung Baulastträger

<u>Umgebungslärmrichtlinie (EU)</u>
→ Lärmaktionsplanung/Lärmminderungsplanung

Schiene

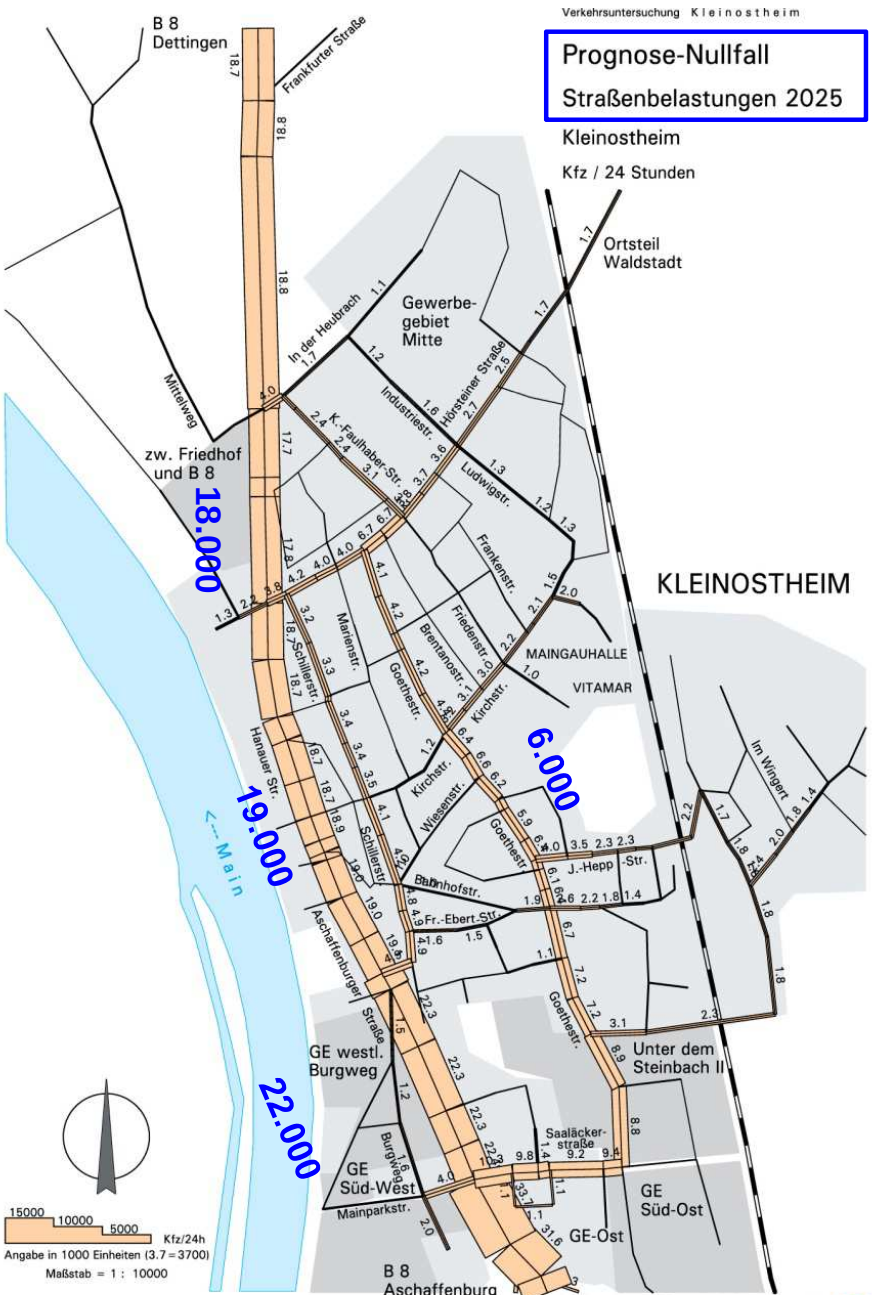


Handlungsmöglichkeiten

→Temporeduzierung – bereits erfolgt (StVO)
→ verkehrslenkende Maßnahmen
z.B. Lkw-Fahrverbot - bereits erfolgt (StVO)

→ "Flüsterasphalt"
→ aktiver/passiver Lärmschutz

Verkehrsverlagerung



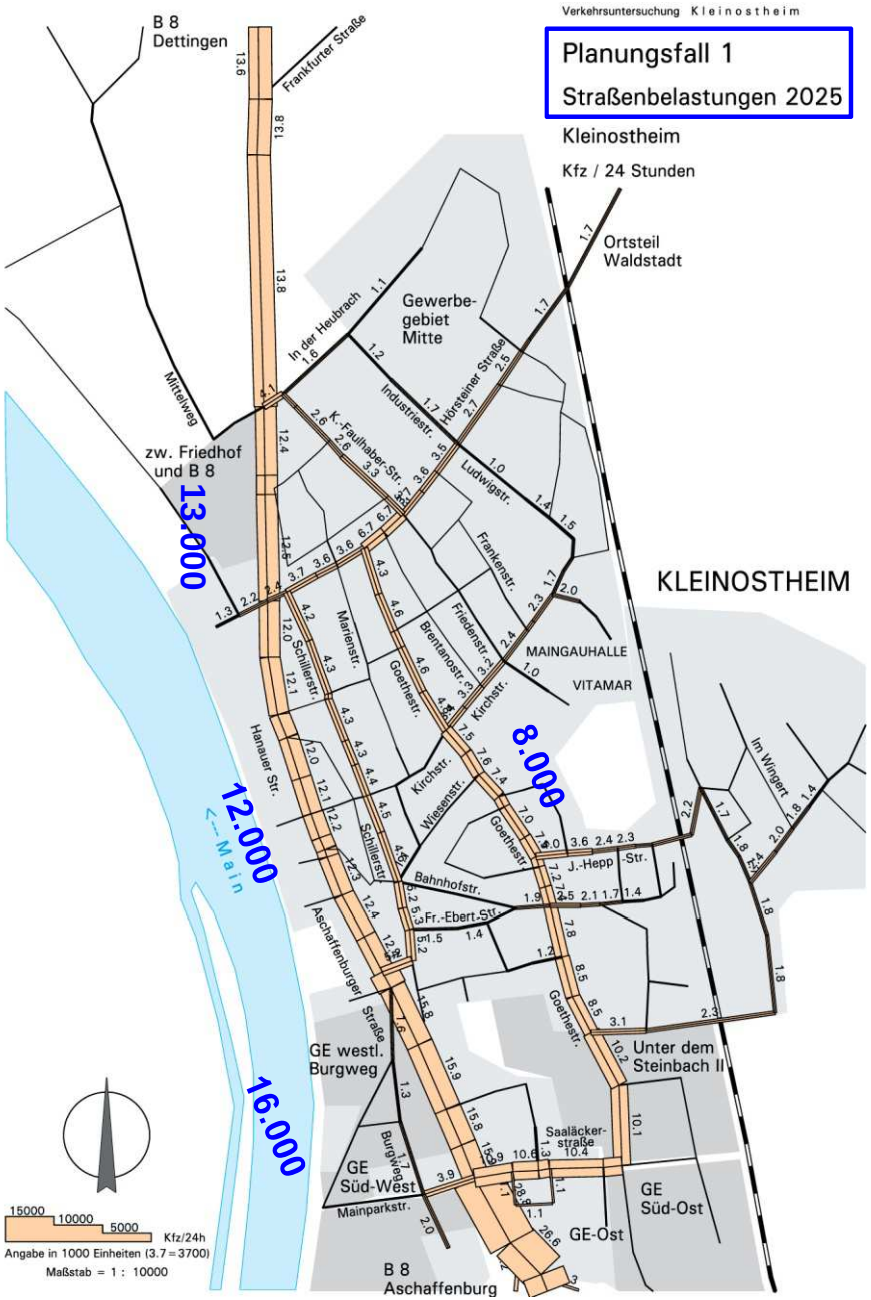
Verkehrsbelastungssituation heute/künftig:

→ strukturelle Entwicklung
→ weiterer Verkehrszunahmen

Welche Verkehrsbeziehungen können verlagert werden?

Welche Voraussetzungen müssen vorhanden sein?

Welche Wirkungen sind damit verbunden?



Verkehrsbeziehungen

→ **Verlagerungen des Durchgangsverkehrs 3.000 bis zu rd. 5.000 Kfz/24 h möglich**

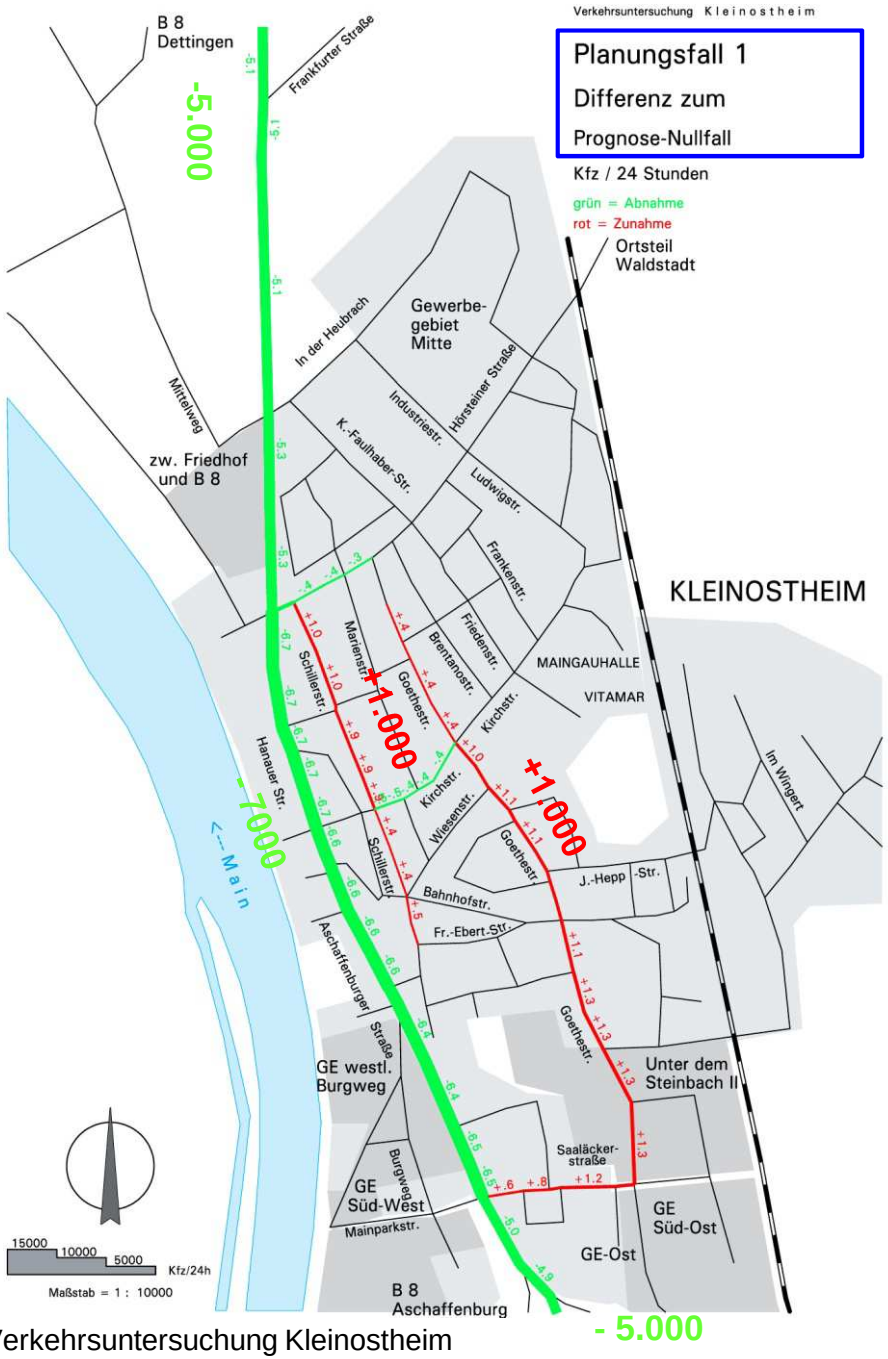
→ **Eigenverkehre (Ziel- bzw. Quellverkehre) und nicht verlagerbare Durchgangsverkehre (Nahbereich) müssen verträglich abgewickelt werden. "Erreichbarkeit"**

→ **Funktion klassifizierte Straße**

Voraussetzungen:

→ **<u>Rückbaukonzept B 8 Ortsdurchfahrt</u>**
- verkehrswirksame restriktive Maßnahmen
- Geschwindigkeitsbeschränkung
→ Widerstandserhöhung in der OD

→ **<u>weitere Maßnahmen</u>**
Wegweisung und Ertüchtigung B 469 und AS A 45 Mainhausen



Ausweich- und Schleichverkehr

→ **mit hohem Widerstand im Zuge der B 8 werden auch innerörtliche Verkehrs-beziehungen z.B. in die Schillerstraße und Goethestraße verdrängt**

Handlungsmöglichkeiten:

verkehrsberuhigter Geschäftsbereich (Zone 20) im zentralen Abschnitt der Goethestraße